

Adjektive

Komparation der Adjektive

	Positiv	Komparativ	Superlativ
Normalform	billig	billiger	am billigsten/der billigste
a → ä	warm – lang – kalt – hart – alt	wärmer kälter	am wärmsten/der wärmste am kältesten/der kälteste
o → ö	groß	größer	am größten/der größte
u → ü	jung – kurz	jünger	am jüngsten/der jüngste
Adjektive auf: -er -el	teuer dunkel	teurer dunkler	am teuersten/der teuerste am dunkelsten/der dunkelste
Adjektive auf: -sch/-s/-ß/-z -d/-t	frisch intelligent	frischer intelligenter	am frischesten/der frischeste am intelligentesten/der intelligenteste
Sonderformen	gut viel gern hoch nah	besser mehr lieber höher näher	am besten/der beste am meisten/der meiste am liebsten/der liebste am höchsten/der höchste am nächsten/der nächste

Vergleiche

Das Gift des Frosches ist zehnmal wirksamer als das Gift der Schlange.

↳ Adjektiv im Komparativ → als

Das Gift der Schlange ist genauso wirksam wie das Gift des Skorpions.

Das Gift des Frosches ist zehnmal so wirksam wie das Gift der Schlange.

↳ Adjektiv im Positiv → wie

C1 Vergleichen Sie. Bilden Sie Sätze wie im Beispiel.

- eine Giraffe und eine Maus (groß – klein)

Eine Giraffe ist größer als eine Maus. Eine Maus ist kleiner als eine Giraffe.

1. eine Schnecke und einen Gepard (langsam – schnell)

.....

4. die Nordsee und den Bodensee (tief – flach)

.....

2. einen Wal und einen Haifisch (lang – kurz)

.....

5. den Berliner Dom und das Empire State Building (niedrig/klein – hoch)

.....

3. ein Faultier und eine Biene (faul – fleißig)

.....

6. Norwegen und Spanien (kalt – warm)

.....

C2 Ergänzen Sie das richtige Adjektiv im Komparativ.

warm ■ ungefährlich ■ **spannend** ■ schnell ■ hoch ■ höflich ■ preiswert ■ leicht ■ freundlich ■ groß

- Das Buch ist so langweilig.
Hast du vielleicht ein *spannenderes* Buch für mich?
- 1. Das ist ein Regionalzug. Der fährt sehr langsam.
Ich nehme lieber einen Zug.
- 2. Die Hose ist sehr teuer. Haben Sie vielleicht auch eine Hose?
- 3. Der Mantel ist sehr schwer. Ich möchte lieber einen Mantel.
- 4. Das Wasser trinke ich nicht. Es ist zu kalt.
Haben Sie auch Wasser?
- 5. Die Bedienung ist sehr unfreundlich. Ich hätte gern eine Bedienung.
- 6. Eine Schlange als Haustier! Das ist sehr gefährlich.
Kannst du dir nicht ein Haustier kaufen?
- 7. Meine Wohnung ist sehr klein. Ich würde lieber in einer Wohnung wohnen.
- 8. Mein Gehalt ist sehr niedrig. Ich hätte gern ein Gehalt.
- 9. Mein Chef ist unhöflich. Ich wünsche mir einen Chef.

spannenderes Buch =
spannend + *er* (Komparativ) + *es* (Adjektivendung)



C3 Peter und Paul möchten viel verändern. Suchen Sie das Gegenteil und ergänzen Sie die Adjektive im Komparativ.

- Paul arbeitet zu viel. Er würde gern *weniger* arbeiten.
- 1. Peter findet sich zu dick. Er wäre gern
- 2. Paul kocht schlecht. Er würde gern kochen.
- 3. Peter ist manchmal zu pessimistisch. Er wäre gern
- 4. Paul ist manchmal ist faul. Manchmal wäre er gern
- 5. Peter ist oft zu chaotisch. Er wäre gern
- 6. Manchmal ist Paul zu ernst. Er wäre gern
- 7. Peter und Paul sind oft unzufrieden. Sie wären gern

C4 Bildliche Vergleiche. Diese Vergleiche beschreiben etwas besonders bildhaft. Bilden Sie Adjektive wie im Beispiel.

- Das Haus ist weiß wie Schnee. Das Haus ist *schneeweiß*.
- 1. Das Steak ist weich wie Butter. Es ist
- 2. Er reagierte schnell wie ein Blitz. Er reagierte
- 3. Ihre Argumente sind scharf wie ein Messer. Sie sind
- 4. Der Mann ist schon so alt wie ein Stein. Er ist
- 5. Michael ist ein Opportunist, er ist glatt wie ein Aal. Michael ist
- 6. Er zeigt keine Gefühle, er ist kalt wie Eis. Er ist
- 7. Manche Menschen sind dumm wie Stroh. Manche Menschen sind

C5 Unnützes Wissen. Ergänzen Sie das passende Adjektiv.

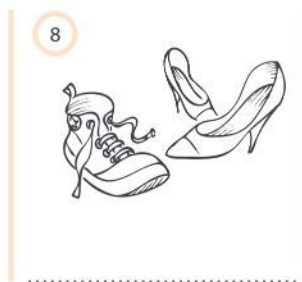
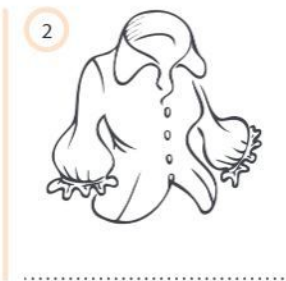
teuerste ■ schnellste ■ meistgesprochene ■ älteste ■ berühmteste ■ neuesten ■ seltensten ■ größte ■ häufigsten

1. Die gelbe Karte im Fußball bekam 1992 der britische Fußballspieler Vinnie Jones – für ein Foul nach drei Sekunden.
2. Die 13 ist die am gezogene Zahl im deutschen Lotto, am fällt die 32.
3. Der Flughafen in Europa ist London-Heathrow.
4. In den Donald-Duck-Büchern gibt es jetzt auch Handys.
5. Die Sprache der Welt ist Putonghua (Amtssprache in China).
6. Der amerikanische Verbrecher hieß Al Capone. Ihn kennt jedes Kind.
7. Die Einkaufsstraße der Welt ist die Champs-Élysées in Paris. Dort gibt man wirklich viel Geld aus.
8. Das synthetische Parfüm ist Chanel No. 5. Es ist aus dem Jahr 1921.



Nomengruppe

C6 Wie heißen diese Kleidungsstücke? Nennen Sie auch den Artikel.



C7 Ergänzen Sie die Adjektivendungen.

- Oskar trägt immer einen *alten* Mantel.
- 1. Ich mag die rot..... Schuhe und den grün..... Bikini nicht.
- 2. Der *teur*..... Anzug von Armani steht dir wirklich gut!
- 3. Der Dieb trug eine schwarz..... Maske und weiß..... Socken.
- 4. Susanne hat sich schon wieder ein neu..... Kleid gekauft.
- 5. Warum nimmst du den warm..... Schlafanzug und den dick..... Pullover nicht mit in den Winterurlaub?
- 6. Frau Klein hat heute wieder eine schön..... Bluse an, aber die Bluse passt nicht zu dem kariert..... Rock!
- 7. Mit den alt..... Sachen willst du zu dem wichtig..... Vorstellungsgespräch gehen?
- 8. Die weiß..... Hemden, die schwarz..... Hose und die blau..... Winterjacke müssen in die Reinigung.



C8 Beschreiben Sie die Personen.



- klein/mittelgroß/ groß/schlank/kräftig sein
- eine gestreifte Krawatte/eine Fliege/ eine Latzhose/einen Gürtel/einen Anzug/ Arbeitskleidung ... tragen
- einen Bart/einen Schnauzbart haben

C9 Was charakterisiert diese Leute?

Bilden Sie Sätze.

- die Puppe (*groß – Nase*)
- 1. du (*wunderschön – Lächeln*)
- 2. die Sängerin (*fantastisch – Stimme*)
- 3. Herr Weber (*ziemlich dick – Bauch*)
- 4. das Fotomodel (*oval – Gesicht*)
- 5. die Tänzerin (*lang – Beine*)
- 6. der Minister (*rot – Bart*)
- 7. Maria (*braun – Augen*)
- 8. der Schauspieler (*muskulös – Körper*)

Die Puppe hat eine große Nase.

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Verben

Empfehlungen

Man **sollte** viel Wasser trinken.

Du **solltest** viel Wasser trinken.

Sie **sollten** viel Wasser trinken.

Wenn Sie oft Kopfschmerzen haben, **sollten Sie** viel Wasser trinken.

→ Empfehlungen gibt man im Deutschen oft mit **sollten**.
(Konjunktiv II von **sollen**)

Singular	ich	sollte
	du	solltest
	er/sie/es	sollte
Plural	wir	sollten
	ihr	solltet
	sie	sollten
formell	Sie	sollten

c10 Formulieren Sie Empfehlungen: Wenn ..., sollten Sie/solltest du ...

■ Wenn es zu dunkel ist, (Licht – einschalten) **sollten Sie das Licht einschalten**.

1 Wenn Sie Probleme haben, (mit – Chef – sprechen)

.....
.....

7 Wenn du abnehmen willst, (weniger essen)

.....
.....

2 Wenn Sie sich über Ägypten informieren wollen, (Reiseführer – lesen)

.....
.....



3 Wenn du frierst, (Pullover – anziehen)

.....
.....

8 Wenn du immer müde bist, (mehr Sport – treiben)

.....
.....

4 Wenn du schnell in Hamburg sein willst, (mit – Intercity-Express – fahren)

.....
.....

9 Wenn das Essen nicht schmeckt, (sich beschweren)

.....
.....

5 Wenn das Zimmer zu unordentlich ist, (es – aufräumen)

.....
.....

10 Wenn du jeden Tag zu spät kommst, (früher – aufstehen)

.....
.....

6 Wenn Sie Chinesisch lernen wollen, (Sprachkurs – besuchen)

.....
.....

11 Wenn Sie diese Tabletten einnehmen, (nicht – Auto fahren)

.....
.....

C11 Wiederholen Sie die Verben mit präpositionalem Objekt. Ergänzen Sie die passenden Präpositionen.

- | | | |
|--|--------------------|------------|
| ■ Ich fürchte mich <i>vor</i> giftigen Schlangen. | sich fürchten | <i>vor</i> |
| 1. Die Europäer ärgern sich unfreundliche Mitmenschen. | sich ärgern | ..... |
| 2. Manche Menschen leiden Schlafstörungen. | leiden | ..... |
| 3. Träumen Sie auch Mücken und Bienen? | träumen | ..... |
| 4. Ich freue mich pünktliche Züge. | sich freuen | ..... |
| 5. Martina hat sich ihrem Mann getrennt. | sich trennen | ..... |
| 6. Sie hat sich den Tennislehrer verliebt. | sich verlieben | ..... |
| 7. Denken Sie oft den Sommerurlaub? | denken | ..... |
| 8. Streiten Sie sich manchmal Ihrem Nachbarn? | sich streiten | ..... |
| 9. Ludwig gratuliert seiner Freundin Geburtstag. | gratulieren | ..... |
| 10. Interessieren Sie sich moderne Kunst? | sich interessieren | ..... |
| 11. Erinnern Sie sich noch Ihre erste Liebe? | sich erinnern | ..... |

Sätze

Relativsätze

Mit einem Relativsatz beschreibt man Personen oder Sachen näher. Der Relativsatz ist ein Attribut. Er steht rechts vom Nomen.

Das Relativpronomen richtet sich in Genus und Numerus nach dem Bezugswort, im Kasus nach der Stellung im Relativsatz.

Der Mann, **der** mir gefällt, ...
 ↑ Nominativ

Die Frau, **die** mir gefällt, ...
 ↑ Nominativ

Der Mann, **den** ich suche, ...
 Der Mann, in **den** ich mich verliebt habe, ...
 ↑ Akkusativ

Die Frau, **die** ich suche, ...
 Die Frau, in **die** ich mich verliebt habe, ...
 ↑ Akkusativ

Der Mann, **dem** ich gefallen möchte, ...
 Der Mann, von **dem** ich träume, ...
 ↑ Dativ

Die Frau, **der** ich gefallen möchte, ...
 Die Frau, von **der** ich träume, ...
 ↑ Dativ

Relativpronomen

	Singular			Plural
	maskulin	feminin	neutral	
Nominativ	der	die	das	die
Akkusativ	den	die	das	die
Dativ	dem	der	dem	denen

C12 Ergänzen Sie die Relativpronomen.

Ich suche einen Mann, einen interessanten Beruf hat.
 meine Freundinnen mögen.
 mit ich Tennis spielen kann.
 die gleiche Musik hört wie ich.

Ich möchte Kollegen, mit ich oft lachen kann.
 immer hilfsbereit sind.
 ich vertrauen kann.

Ich suche eine Wohnung, ein großes Wohnzimmer hat.
 im Erdgeschoss liegt.
 in ich Walzer tanzen kann.



Ich möchte gern ein Auto, 200 km/h fährt.
 mit ich überall parken kann.
 in ich komfortabel sitzen kann.
 ein gelbes Dach hat.

Ich suche eine Freundin, über ich mich nie ärgere.
 mit ich über alles reden kann.

C13 Wer oder was ist das? Ergänzen Sie wie im Beispiel.

- Mozart *ist ein Komponist, den man kennen muss.*
- 1. Picasso
- 2. Berlin
- 3. Marlene Dietrich
- 4. Albert Einstein
- 5. Mahatma Gandhi
- 6. Siemens

C14 Ergänzen Sie die Relativpronomen.

- Ist das der Mann, von *dem* du mir erzählt hast?
- 1. Ist das die Frau, ihren Mann im Internet gefunden hat?
- 2. Ist das das Gift, so tödlich ist?
- 3. Ist das das Haus, dir so gut gefällt?
- 4. Ist das der Mann, mit du die ganze Nacht getanzt hast?
- 5. Ist das die Millionärin, die Penthousewohnung gehört?
- 6. Sind das die Kollegen, über du dich immer so ärgerst?
- 7. Ist das der Blumenstrauß, über du dich so gefreut hast?
- 8. Ist das der Tennislehrer, in sich Martina verliebt hat?
- 9. Ist das das Hotel, in du schon übernachtet hast?
- 10. Sind das die Kolleginnen, mit du zusammenarbeitest?



Präpositionen

Präpositionen mit dem Akkusativ (Wiederholung)		
bis (ohne Artikel)	Der Zug fährt bis München.	(lokal)
durch	Wir fahren durch die Türkei. Ich habe es durch Zufall erfahren.	(lokal) (kausal)
für	Ich brauche das Geld für meine Miete. Die Blumen sind für meine Frau.	(final) (final)
gegen	Die Tabletten helfen gegen Kopfschmerzen. Das Auto fuhr gegen einen Baum. Ich komme gegen 8.00 Uhr.	(kausal) (lokal) (temporal)
ohne	Ohne Brille kann ich nichts sehen.	(modal)
um	Die Besprechung beginnt um 9.00 Uhr. Wir sind um die Kirche (herum)gegangen.	(temporal) (lokal)

C15 Ergänzen Sie die Präpositionen aus der Übersicht. Manchmal gibt es mehrere Lösungen.

- Wann kommt ihr? *Um/Gegen* 19.00 Uhr.
- 1. Schutz Mücken bringt Vitamin B1 nicht.
- 2. Wir fahren Österreich nach Italien.
- 3. Die Kinder saßen das Lagerfeuer herum.
- 4. Haustiere sind gut Einsamkeit.
- 5. meinen Fotoapparat fahre ich nicht in den Urlaub.
- 6. wen ist der Teddybär? meine Kollegin, sie hat ein Kind bekommen.
- 7. die Tiere haben einsame Menschen das Gefühl, dass sie jemand braucht.
- 8. Kannst du Fernseher leben?
- 9. Wir fahren am Freitag nur Freiburg.
- 10. Ich habe bei der Bank einen Kredit ein neues Auto aufgenommen.
- 11. Meine Arbeitszeit beginnt 9.00 Uhr.

C16 Präpositionen mit Dativ oder Akkusativ. Ergänzen Sie die passende Präpositionalgruppe.

für viele Menschen ■ zu anderen Ergebnissen ■ Nach Meinung ■ mit ihren Stärken und Schwächen ■
auf eine Partnerschaft ■ Zur Beantwortung ■ in den Kategorien

Was wirkt sich positiver (1) aus: Gegensätzlichkeit oder Gleichheit?
 (2) dieser Frage haben Wissenschaftler aus Mannheim und Köln 6 000 Paare
 befragt. Das Resultat der Untersuchung ist (3) nicht überraschend.
 Das Zusammenleben funktioniert am besten, wenn es eine Ähnlichkeit bei Eigenschaften
 (4) Verträglichkeit und Gewissenhaftigkeit gibt. Außerdem spielen ähnliche
 Interessen und Werte eine wichtige Rolle. Weitere Studien kamen (5).
 (6) dieser Wissenschaftler ist Ähnlichkeit nicht so wichtig. Viel wichtiger ist
 es, dass man andere (7) akzeptiert.